
Liebe Klientin,

Sie haben sich für einen Schwangerschaftsabbruch in unserer Medizinischen Einrichtung entschieden. Unser wichtigstes Ziel ist es, alles für Ihre Gesundheit zu tun – auch für den Fall, dass Sie später noch einmal schwanger werden möchten.

Schwangerschaftsabbruch mit Absaugen

Bei der **Aufnahme** in der Anmeldung werden zunächst Ihre Papiere überprüft. Diese Papiere müssen Sie unbedingt zum Abbruch mitbringen, da sonst der Abbruch nicht durchgeführt werden darf. Danach erhalten Sie einen Aufklärungsbogen, den sie später unterschreiben müssen. Die Ärztin oder der Arzt führt dann ein Vorgespräch mit Ihnen und beantwortet Ihre noch offenen Fragen. Unsere Krankenschwestern werden Sie während des Schwangerschaftsabbruchs und anschließend im Ruheraum begleiten.

Vor dem **Schwangerschaftsabbruch** wird durch eine gynäkologische Untersuchung und Ultraschall die genaue Dauer der Schwangerschaft festgestellt. Danach erhalten Sie die örtliche Betäubung oder Vollnarkose. Anschließend erfolgt der Schwangerschaftsabbruch mit der schonenden Absaugmethode. Dieser Eingriff dauert etwa 15 Minuten. Bei örtlicher Betäubung können dabei kurzfristig Schmerzen durch das Zusammenziehen der Gebärmutter auftreten. Der Abbruch ist in der Regel ungefährlich. Er hat keine schädlichen Folgen für Sie und ihre Gesundheit oder für eine spätere Schwangerschaft. Er ist bei einer späteren gynäkologischen Untersuchung nicht mehr festzustellen.

Im **Anschluss** bleiben Sie so lange im Ruheraum, bis Sie von uns entlassen werden. Im Einzelfall können in dieser Zeit periodenähnliche Schmerzen auftreten.

Da Sie nach dem Eingriff nicht alleine am Straßenverkehr teilnehmen dürfen, benötigen Sie unbedingt eine **erwachsene Begleitperson**, die Sie in unserer Einrichtung abholt. Nach einer Vollnarkose und nach einem Schwangerschaftsabbruch mit Medikamenten sollte Ihre Begleitperson zu Ihrer eigenen Sicherheit in den nächsten 24 Stunden für Sie da sein.

Bitte nur eine Person zur Begleitung mitbringen und aus Rücksicht auf andere Klientinnen keine kleinen Kinder.

Bei ambulanten Eingriffen können trotz unserer Bemühungen ganz unvorhergesehene Zeitverschiebungen eintreten, z.B. durch fehlende Papiere, Sprachschwierigkeiten oder anderes. Richten Sie sich daher auf einen **Gesamtaufenthalt** von etwa 3 bis 4 Stunden ein.

Wichtig bei einer Vollnarkose

Wenn Sie sich für einen Schwangerschaftsabbruch unter Vollnarkose entschieden haben, ist zusätzlich ein **Vorgespräch** mit dem Narkosearzt oder der Narkoseärztin notwendig. Wann und wo Sie dieses Vorgespräch durchführen können, erfahren Sie, wenn Sie Ihren Termin ausmachen.

Ein Abbruch unter Vollnarkose ist nur möglich, wenn Sie absolut **nüchtern** zu uns kommen, das heißt 6 Stunden vor Ihrem Termin nichts essen, nichts trinken und nicht rauchen.

Schwangerschaftsabbruch mit Medikamenten

Beim ersten Termin erhalten Sie nach einem Gespräch mit der Ärztin oder dem Arzt und einer Ultraschalluntersuchung das Medikament Mifegyne. Einen Tage später erhalten Sie ein zweites Medikament, das die Ausstoßung des Schwangerschaftsgewebes bewirkt. Beim zweiten Termin sollten Sie vier Stunden Aufenthalt einplanen. Die Nachuntersuchung muss beim medikamentösen Abbruch bei uns stattfinden.

Nach dem Schwangerschaftsabbruch

Nach dem Abbruch sollten Sie sich einige Tage **schonen**. Wir können Ihnen eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung mitgeben.

Die **Blutung** nach dem Eingriff ist bei jeder Frau unterschiedlich stark und dauert unterschiedlich lang. Manchmal treten auch gar keine Blutungen auf. In anderen Fällen hört die Blutung nach dem ersten Tag auf und setzt erst nach mehreren Tagen wieder ein. In den ersten Tagen können periodenähnliche Unterbauchschmerzen auftreten und die Temperatur kann bis auf 38° Celsius ansteigen.

Schwangerschaftssymptome wie Übelkeit und Brustspannen klingen meist innerhalb weniger Tage durch die hormonelle Umstellung ab.

Um eine **Infektion** zu verhindern, darf in den nächsten 14 Tagen nichts in die Scheide kommen. Bitte nur Damenbinden verwenden – keine Tampons! – und nur duschen – nicht baden oder schwimmen. Sie sollten in dieser Zeit möglichst auf Sex verzichten.

Die **erste Menstruation** nach dem Abbruch kommt nach vier bis sechs Wochen.

Nicht normal sind erheblich stärkere Blutungen als Ihre Regelblutung, anhaltende Unterbauchschmerzen oder anhaltendes Fieber. Wenn sich bei Ihnen diese Beschwerden einstellen, rufen Sie bitte bei uns oder Ihrer Frauenärztin/Ihrem Frauenarzt für eine eventuelle Weiterbehandlung an. Innerhalb von zwei Wochen nach dem Abbruch sollten Sie eine **Nachuntersuchung** bei uns oder Ihrer Frauenärztin/Ihrem Frauenarzt durchführen lassen.

Kosten

Grundsätzlich müssen Frauen einen Schwangerschaftsabbruch selbst bezahlen. Frauen ohne oder mit geringem eigenen Einkommen können eine Bescheinigung zur Kostenübernahme beantragen.

Bitte erfragen Sie die genauen Kosten, die Ihnen entstehen, in unserer Anmeldung oder bei der Terminvereinbarung.

Bescheinigung zur Kostenübernahme

Wenn Sie kein oder ein geringes Einkommen haben, haben Sie Anspruch darauf, dass die Kosten für den Schwangerschaftsabbruch vom Staat übernommen werden. Sie können die Bescheinigung hierfür bei Ihrer Krankenkasse beantragen, wenn Sie in einer gesetzlichen Kasse sind. Wenn Sie privat oder nicht versichert sind, müssen Sie für die Prüfung Ihres Einkommens und das Ausstellen der Bescheinigung ebenfalls zu einer gesetzlichen Krankenkasse gehen.

Sie müssen der Krankenkasse weder einen Schwangerschaftsnachweis noch Ihre Beratungsbescheinigung vorlegen.

So erreichen Sie uns:

pro familia
Medizinische Einrichtung für
Schwangerschaftsabbruch und
Nachsorge

Quintinsstraße 6
55116 Mainz

Telefon: (0 6131) 2 87 66 66
Fax: (0 6131) 22 39 73

E-Mail und Homepage:
med-einrichtung.mainz@profamilia.de
www.profamilia.de/ueber-pro-familia/
medizinische-zentren.html

Eingang rechts neben der Einfahrt des
Parkhauses „Am Brand“

Bushaltestellen: Höfchen oder Rhein-
goldhalle, Rathaus

Spendenkonto:
Mainzer Volksbank MVB
IBAN: DE61 5519 0000 0955 4230 17
BIC: MVBMD55

Liebe Klientin,

wenn Sie weitere Fragen zum Schwan-
gerschaftsabbruch haben, rufen Sie
uns bitte an.

Sie erreichen uns telefonisch:

Telefon: (0 6131) 2 87 66 66

vormittags:

Mo, Di 08:00 – 13:00 Uhr
Mi, Fr 09:00 – 13:00 Uhr

nachmittags:

Mo – Do 14:00 – 17:00 Uhr
Fr 14:00 – 16:00 Uhr

Ihr Termin:

am _____

um _____

*Wenn Sie nicht zum vereinbarten Ter-
min kommen können, bitten wir Sie
dringend, telefonisch abzusagen, damit
wir den Termin neu vergeben können.*

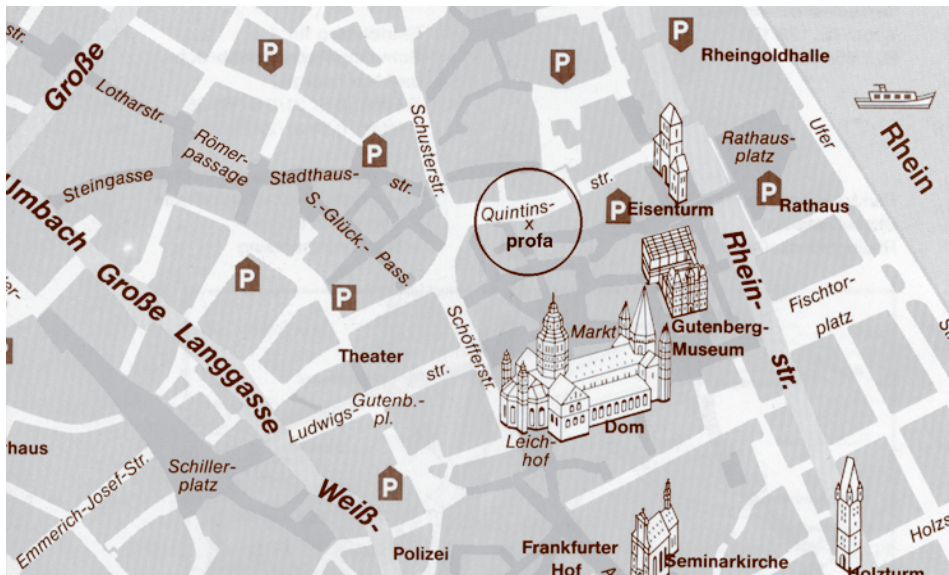
Folgendes müssen Sie zum Schwangerschaftsabbruch mitbringen:

- Beratungsbescheinigung**
Diese erhalten Sie nach der Beratung in
einer Schwangerschaftskonfliktbera-
tungsstelle. Zwischen der Beratung und
einem Schwangerschaftsabbruch müs-
sen mindestens 3 Tage Wartezeit liegen.
- schriftlicher Blutgruppennachweis**
z.B. im Mutterpass, im Notfall-, oder
Blutspendenausweis. Sie können Ihre
Blutgruppe auch bei Ihrer Ärztin/Ihrem
Arzt oder von einem Labor bestimmen
lassen.
- Krankenkassenkarte**
- Überweisungsschein**
- Bescheinigung zur Kostenübernahme**
+ 50 Euro Aufwandspauschale
- oder Bargeld** _____ Euro
- knielanges Schlafshirt mit kurzen Ärmeln
- zweite Unterhose
- Socken
- großes Badehandtuch
- 2-3 Damenbinden
- Kleinigkeit zu essen
- Bitte kein Makeup und keinen Schmuck
tragen. Piercings im Gesicht entfernen.

Bei **fehlenden Papieren** müssen wir mit
Ihnen in der Regel einen neuen Termin
ausmachen.

Nach dem Schwangerschaftsabbruch
benötigen Sie unbedingt eine **Begleit-
person**, die Sie hier in der Medizini-
schen Einrichtung abholen muss. Sie
selbst dürfen nicht alleine am Straßen-
verkehr teilnehmen.

pro familia
Medizinische Einrichtung



pro familia
Medizinische Einrichtung für
Schwangerschaftsabbruch und
Nachsorge

Quintinsstraße 6 • 55116 Mainz